

## Begrüßung

Einladung zur 10. Fachtagung „Praxis der Informationsverarbeitung in Krankenhaus und Versorgungsnetzen (KIS)“ vom 02. bis 04. März 2005 im Radisson SAS Hotel in Hamburg.

Das Gesundheitswesen in Deutschland steht vor weiteren tiefgreifenden Änderungen. Die neuen Vergütungsformen mit erweiterten Dokumentationspflichten, das enge Zusammenwirken von Krankenhaus und Praxis, die Entwicklung des Krankenhauses hin zum integrierten Dienstleistungszentrum sowie die Einführung der Elektronischen Gesundheitskarte stellen hohe Anforderungen an die Informationsverarbeitung und akzentuieren deren strategische Bedeutung.

Mit diesen aktuellen und weiteren wichtigen Themen beschäftigt sich die Fachtagung „Praxis der Informationsverarbeitung in Krankenhaus und Versorgungsnetzen (KIS)“, die vom 02. bis 04. März 2005 zum 10. Mal durchgeführt wird. Tagungsort ist das Radisson SAS Hotel im Zentrum von Hamburg.

Zwischen 400 und 600 Teilnehmer haben in den vergangenen Jahren die Chance genutzt, in einem angenehmen Rahmen komprimiert über drei Tage hinweg Fachbeiträge anzuhören, Diskussionen zu führen und die Ausstellungsstände der Industrie zu besuchen. Auch dieses Jahr ist die Tagung wieder Treffpunkt und Kommunikationsplattform für Praktiker aus Krankenhäusern und einschlägiger Software-Industrie, aktive Wissenschaftler der Medizinischen Informatik sowie Entscheidungsträger aus Gesundheitsversorgungseinrichtungen und Politik. Die Arbeitsgruppe „Informationssysteme im Gesundheitswesen“ der Deutschen Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie (GMDS) e. V. stellt mit ihrer nunmehr 10. Fachtagung ein Forum zur Verfügung, das dem konkreten Erfahrungsaustausch dient und praxisnahe Informationen zu aktuellen Entwicklungen, Problemen und Lösungen vermittelt.

Es ist gelungen, Ihnen ein umfangreiches und fachlich hochinteressantes Programm mit praxisorientierten und zeitnahen Fachvorträgen, Praxisseminaren, Workshops und Tutorials in angenehmem Ambiente anzubieten. Die Hauptthemen der Fachtagung beschäftigen sich u. a. mit

- Erfahrungsberichten zur Einführung von Komponenten eines Krankenhausinformationssystems,
- Erfahrungen bei der Einführung von DRG-Arbeitsplätzen und klinischen Behandlungspfaden,
- Elektronischen Patientenakten, integrierter Versorgung, digitalen Archiven, rechnerunterstützten Bildarchivierungs- und Bildkommunikationssystemen,
- dem Qualitätsmanagement im Krankenhaus,
- dem Stand der Planungen zur Elektronischen Gesundheitskarte und der Einführung von sektorenübergreifenden Elektronischen Gesundheitsakten sowie
- neuen organisatorischen, technischen und rechtlichen Aspekten in der Informationsverarbeitung des Gesundheitswesens.

Auch in diesem Jahr wird die Fachtagung unter der bewährten Mitwirkung des Berufsverbandes Medizinische Informatiker e. V. (BVMI) ausgerichtet. Weitere Partner sind der Deutsche Verband Medizinischer Dokumentare e. V. (DVMD), der Bundesverband der Krankenhaus-IT-Leiterinnen / Leiter e. V. (KH-IT) und der Arbeitskreis der Leiter der Rechenzentren der Universitätskliniken (ALKRZ).

Wir laden Sie sehr herzlich nach Hamburg ein und freuen uns auf Ihre Mitwirkung - ob als Teilnehmer, Aussteller oder Sponsor. Wir sind uns sicher, Ihnen auch in diesem Jahr ein hochattraktives Preis-/Leistungsverhältnis bieten zu können.

Prof. Dr. Klaus Kuhn  
Leiter der Arbeitsgruppe „Informationssysteme im Gesundheitswesen“ der Deutschen Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie (GMDS) e. V.

Prof. Dr. E. Wichmann  
Präsident der GMDS e. V.

Priv.-Doz. Dr. Günter Steyer  
Präsident des Berufsverbandes Medizinischer Informatiker e. V. (BVMI)

Prof. Dr. Heinz Handels  
Lokale Organisation